

Inhalt

Vorwort	7
-------------------	---

I. Textquelle

<i>Luigino Bruni and Robert Sugden: Reclaiming Virtue Ethics for Economics</i>	14
<i>Luigino Bruni und Robert Sugden: Wie man die Tugendethik wieder in die Ökonomik zurückholen kann</i>	15

II. Hinweise zur Textbearbeitung

<i>Ingo Pies: Textlektüre – Textbearbeitung – Textkritik. Anregungen zur Interpretation des Aufsatzes von Bruni und Sugden</i> . . .	94
--	----

III. Kommentare

<i>Gerhard Engel: Aristoteles und die Tugenden des Marktes</i>	128
<i>Richard Sturn: Über die Wechselbeziehungen von Ethik und Markt</i>	145
<i>Reinhard Zintl: Wieviel Markt braucht es und welche Tugend?</i> . .	156
<i>Michael Schramm: Tugenden als »Tauglichkeiten«. Warum Bruni und Suden Recht haben, aber noch ergänzt werden müssen</i> .	167
<i>Birger P. Priddat: Brauchen wir Markttugenden?</i>	181

Inhalt

Christoph Henning: Tugendethik und Marktexzesse:
Philosophische Einwände gegen einen Kurzschluss 190

Johannes Fiiole: Das Subjekt soll Richter sein – wer sonst? 202

Stefan Hielscher und Sebastian Everding: Ist Selbstregulierung eine
Markttugend? Zum Erwerb von Tugenden auf Märkten der
Sharing Economy 212

Gerhard Minnameier: Tugendethik und ökonomische Rationalität:
Wie man die Ökonomik wieder in die Tugendethik zurück-
holen kann 228

Christian Rennert: Tugenden im institutionenökonomischen
Denken 239

Ingo Pies: Das moralische Projekt der Ethik 253

Ingo Pies: Moderne Ethik als Ethik der Moderne: Wie dem
Phänomen der Entfremdung wirksam zu begegnen ist 266

IV. Ausblick

Ingo Pies: Weiterführende Hinweise 282

Kurzangaben zu den Autoren 301